

Zeitschrift: Schweizer Erziehungs-Rundschau : Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz = Revue suisse d'éducation : organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse

Herausgeber: Verband Schweizerischer Privatschulen

Band: 48 (1975-1976)

Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pestalozzianum
8035 Zürich

Revue Suisse d'éducation

Organe de l'enseignement et de l'éducation publics et privés en Suisse
Organe officiel de la Société suisse en faveur des arriérés et de l'Association suisse
des écoles de plein air

Schweizer Erziehungs-Rundschau

Organ für das öffentliche und private Bildungswesen der Schweiz
84. Jahrgang der Schweizerischen Pädagogischen Zeitschrift, 68. Jahrgang der «Schulreform»
Offizielles Organ der Schweizerischen Heilpädagogischen Gesellschaft,
der Vereinigung Schweizerischer Freiluftschulen, sowie
des Verbandes Schweizerischer Kinderheime

INHALT / SOMMAIRE

J. L. Chancerel: Analyse des objectifs et évaluation

Gustava Schefer-Viëtor: Pathogene Strukturen der Prüfungspraxis am Beispiel
der Lehramtsprüfungen
Schweizer Umschau

Heilpädagogische Rundschau

A. Kobelt: Zur Diskussion um die Heimerzieherausbildung

7

Herausgegeben von Dr. K. Gademann, St.Gallen – Redaktion: Höhenweg 60, 9000 St.Gallen
Redaktion der Rubrik «Heilpädagogische Rundschau»: Ad. Heizmann, Eichenstr. 53, 4054 Basel

In der Schweizer Erziehungs-Rundschau veröffentlichte Artikel geben ausschließlich die Meinung der Verfasser, nicht
der Redaktionen wieder. Die Zeitschrift ist ein Forum freier pädagogischer Aussprache.

Die Schweizer Erziehungs-Rundschau («Revue Suisse d'éducation»), herausgegeben unter dem Patronat der Schweizerischen Zentrale für Verkehrsförderung, Zürich, ist offizielles und obligatorisches Organ des Zentralverbandes Schweizerischer Erziehungsinstitute und Privatschulen. Erscheint am 5. jeden Monats.

Der Abonnementsbetrag beträgt bei direktem Bezug jährlich Fr. 12.—, halbjährlich Fr. 7.—. Bei der Post bestellt jährlich Fr. 12.50, halbjährlich Fr. 7.50. Ausland bei direktem Bezug Fr. 18.—.

Redaktionelle Mitteilungen an Dr. K. Gademann, Höhenweg 60, 9000 St.Gallen. Abonnements-Annahme und Mitteilungen betreffend Versand, Probehefte und Adreßänderungen an die Expedition der Schweizer Erziehungs-Rundschau: Künzler Buchdruckerei AG, 9000 St.Gallen 2, Felsenstraße 84, Tel. 071 22 45 44 oder an das Verlagsbüro und die Inseratenverwaltung der Schweizer Erziehungs-Rundschau, Max Kopp, 8008 Zürich, Kreuzstraße 58, Telefon 01 34 68 36.

Die Schweizerische Zentralstelle für Heilpädagogik in Luzern (SZH)

sucht auf Anfang 1976, eventuell später, verschiedene

Mitarbeiter

für folgende geplante Projekte:

1. Struktur der Heilpädagogik und des Sonderschulwesens in der Schweiz aufgrund der kantonalen Bestimmungen.
2. Die Ausbildung zum Behindertenerzieher in der Schweiz.
3. Bearbeitung der Projekte und Aufgaben der Zentralstelle für den welschen Landesteil.

In Frage kommen Absolventen der heilpädagogischen, pädagogischen oder psychologischen Studienrichtung mit Interesse und Fähigkeiten für Planungs- und Entwicklungsarbeiten. Die Kombination der Projektbearbeitung mit einer wissenschaftlichen Arbeit (Lizentiats- oder Doktoratsstufe) oder mit einer andern Tätigkeit ist möglich und erwünscht. Für den Aufgabenbereich 3 sind zudem das Beherrschen der französischen Sprache sowie gute Deutschkenntnisse vorausgesetzt. Arbeitsort ist Luzern. – Die vorgesehenen Projekte unterliegen der Genehmigung durch die Gründungsversammlung vom 8. November 1975 des neuen Rechtsträgers der SZH, der «Vereinigung Schweizerische Zentralstelle für Heilpädagogik».

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne Dr. A. Bürli, Leiter der Zentralstelle für Heilpädagogik, Alpenstraße 8/10, 6004 Luzern, Telefon 041 22 45 45.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind bis zum 1. November 1975 einzureichen.

Schule Würenlos

Für die **Oberstufe unserer Hilfsschule** suchen wir für ein Jahr, Frühjahr 1976 bis Frühjahr 1977, eine

Stellvertretung

Heilpädagogische Ausbildung oder entsprechende Erfahrung erwünscht. Wenn Sie Freude haben, in einem aufgeschlossenen Team zu arbeiten, erwarten wir gerne Ihre Zuschrift an: Herrn B. Brader, Präsident der Schulpflege, 8116 Würenlos.

Heilpädagogisches Seminar Zürich

Am politisch und konfessionell neutralen Heilpädagogischen Seminar Zürich beginnt mit dem Sommersemester 1976 (Ende April) wieder ein zweijähriger Kurs.

Neben der Einführung in allgemeine heilpädagogische Grundlagen wird auch die Ausbildung für spezielle Fachbereiche vermittelt. Die Ausbildung gliedert sich in ein **Grundstudium** (1. Jahr) und in eine **Spezialausbildung** (2. Jahr).

Aufgenommen werden Lehrkräfte und Kindergärtnerinnen mit mindestens einjähriger Berufspraxis.

Anmeldeunterlagen sind im Sekretariat des Seminars, Kantonsschulstraße 1, 8001 Zürich, Telefon 01 32 24 70 (Bürozeit Montag bis Freitag 8–12 Uhr und 14–17.30 Uhr) erhältlich.

Anmeldeschluß: 30. November 1975

Kinderdörfli St. Iddaheim Lütisburg

Für die Mittelstufe unserer Hilfsschule suchen wir auf Frühjahr 1976

Sonderschullehrer/in

Wir sind ein Heim für verhaltensgestörte Schulkinder mit interner Schule.

Arbeitsbedingungen wie in den öffentlichen Schulen des Kantons St.Gallen, ebenso die Besoldung. Anfragen und Bewerbung an die Direktion des Kinderdörfli St. Iddaheim, 9601 Lütisburg, Telefon 073 31 23 31.

20jährige Tochter **sucht Stelle als Praktikantin** zu Kleinkindern, in Krippe oder Heim.

Eintritt nach Uebereinkunft.

Christine Schoepflin, Kembserweg 3, 4051 Basel